

Ovationen für Vorsitzenden Gottfried Noth

Hauptversammlung Der RV Ohmenheim wählt Hubert Baum zum neuen Vorsitzenden.

Neresheim-Ohmenheim. Im Mittelpunkt der Hauptversammlung des RV Ohmenheims stand Vorsitzender Gottfried Noth, der nach 34 Jahren an „vorderster Front“ im RVO in die wohlverdiente „Vereinsrente“ feierlich verabschiedet wurde. Die Mitglieder honorierten Noths engagiertes, unermüdliches Wirken mit stehenden Ovationen. Auch von den Ehrengästen gab es großes Lob. Noth wurde zum Ehrenvorsitzenden ernannt und Hubert Baum zu dessen Nachfolger gewählt.

Eingangs erinnerte Vorsitzender Noth in „seinem“ Sportheim an 2016: Anschaffung eines vereinseigenen Rasenmähertraktors und Veranstalten des Sommerfests im Kannenstadel. 622 Mitglieder hatte der RVO im Januar 2017.

Dem folgten die Berichte aus den diversen Abteilungen. Für die Radsportabteilung mit 25 aktiven Radlern sprach Hubert Baum; dass die RVO-Schützen in die Kreisoberliga aufgestiegen sind, informierte Oberschützenmeister Jürgen Goldmann.

Des Weiteren berichteten Klaus Krätschmer, Leiter der Fußballabteilung, Christine Baum von der Gymnastikabteilung sowie Andreas Rupp von der Tennisabteilung. 2016 habe der RVO 10 000 Euro vom Förderverein erhalten, um einen Rasenmähertraktor anzuschaffen, sagte Kassierer Karl-Otto Reiter.

Keine Beanstandungen hatten die Kassenprüfer Michael Baum, Simon Fischer und Christian Wagenhuber.



In der Hauptversammlung des RV Ohmenheim wurde der bisherige Vorsitzende Gottfried Noth nach 34 Jahren verabschiedet und geehrt (Bildmitte).

Foto: RVO

Alle fünf Abteilungen hätten sich weiterentwickelt und die Jugendarbeit zahle sich aus, lobte Ortsvorsteher Manfred Reimer.

Nach 34 Jahren als Vorsitzender stellte sich Gottfried Noth nicht mehr zur Wahl; sein Nachfolger ist Hubert Baum, der zugleich zum Leiter der Radsportabteilung gewählt wurde. Wiedergewählt wurden als stellvertretender Vorsitzender Roland Weber und die Beiratsmitglieder Patrick Bühler und Stephan Rupp für zwei Jahre sowie Kassierer Karl-Otto Reiter und Andreas Rupp als Abteilungsleiter Tennis für drei Jahre.

Für 25-jährige Vereinszugehörigkeit zeichnete Vorsitzender Noth mit der silbernen Vereinsnadel aus: Wolfgang Barth, Maria Birkner, Bettina Böhm, Jürgen Goldmann, Luzia Katzer, Markus Manteufel, Stephan Pfeuffer, Joachim Schwitz und Petra Wolfsteiner. Die goldene Verdienstnadel erhielten für 20 Jahre aktive Vereinsarbeit Agnes

Eberhardt und Jürgen Goldmann.

Hans Maier, Ehrenamtsbeauftragter vom Fußballbezirk Kocher-Rems, ehrte für den Württembergischen Fußballverband die aktiven Fußballer Wolfgang Weber und Armin Rupp mit der bronzenen Spielerehrendnadel sowie die langjährigen Vereinsmitarbeiter Roland Weber und Andreas Rupp mit der silbernen Verbandsehrendnadel.

Als rührigen Sportverein beschrieb Sportkreisvorsitzender Manfred Pawlita den RVO und ehrte Gottfried Noth besonders. Zuvor zeichnete Pawlita Schriftführer Markus Rupp mit der WLSB Ehrendnadel in Bronze aus.

Mit Spaß und Humor habe Gottfried Noth sein Amt als Vorstand gemeistert, das er 34 Jahre ausübte, so Pawlita, der dessen beeindruckende Vita Revue passieren ließ. Noth trat 1971 in den RVO ein, als die Fußballabteilung gegründet wurde und war dort von 1965 bis 1982 aktiver

Spieler. Von 1971 bis 1977 war er Abteilungsleiter Fußball, von 1977 bis 1983 stellvertretender und seit 1983 Vorsitzender des RVO. Während seiner Ägide: 1977 Bau des Vereinsheims, 1981 Bau von zwei Tennisplätzen, 1990 Erweiterungsbau des Vereinsheims, 1993 Bau des neuen Sportplatzes und 2014 Renovierung des Sportheims. Ehrungen habe Noth viele erhalten: alle Ehrendnadeln des RVO, vom Württembergischen Fußballverband den Ehrenbrief und bis zur Ehrendnadel in Gold und vom Landessportbund ebenfalls bis zur Ehrendnadel in Gold.

Den Sportkreisehrenbrief vom Sportkreis Ostalb, eine seltene Ehrung, wie Sportkreisvorsitzender Manfred Pawlita hervorhob, erhielt Gottfried Noth für seine Verdienste. Lob und Dank sagten zudem Bürgermeister Gerd Dannenmann, RVO-Vize Roland Weber, der Noth zum Ehrenvorsitzenden ernannte, sowie Walter Birkner.